

Kolumbien: USA morden mit

Washington. Die USA haben nach einem Bericht der Washington Post Kolumbien seit Jahren verdeckt dabei geholfen, linksgerichtete Rebellen zu töten. Das Programm des Geheimdienstes CIA habe dazu beigetragen, die Revolutionären Streitkräfte Kolumbiens (FARC) massiv zu schwächen, berichtete das Blatt am Sonntag unter Berufung auf mehr als 30 ehemalige und derzeitige Regierungsbeamte beider Länder. Demnach sind mit US-Hilfe mindestens zwei Dutzend Rebellenführer ermordet worden. Das Programm habe unter Präsident George W. Bush begonnen und sei unter dessen Nachfolger Barack Obama fortgesetzt worden. Die kolumbianische Regierung und die FARC führen zur Zeit Friedensgespräche in der kubanischen Hauptstadt Havanna.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212604.kolumbien-usa-morden-mit.html>